

Ältern, in Franken. Dieser war eine Zeitlang Hochmeister des deutschen Ordens der Kreuzherren, bis ihm Preußen den 9 April 1525 von Sigismund I. Könige in Pohlen als ein Herzogthum erblich, doch als ein Lehn von Pohlen überlassen wurde.

§. 7. Ihm folgte zwar sein Sohn Albrecht Friedrich; er wurde aber blödsinnig, daher der Churfürst Joachim Friedrich und der Marggraf George in Franken die Administration über Preußen führten. Dieser Albrecht Friedrich aber hatte 2 Prinzessinnen. Die älteste vermählte sich an Johann Sigismund, Churprinzen von Brandenburg. Die zwote Prinzessin aber wurde nachher an den Vater dieses Johann Sigismund, nämlich an den Churfürsten Joachim Friedrich vermählet. Also kam das Herzogthum Preußen an die Churmark Brandenburg.

Der dritte Abschnitt.

Von den Herzogen in Preußen aus dem Hause Brandenburg.

§. 8. Ehe ich diese anzeige, halte ich es für nöthig, die Geschichte des brandenburgischen Hauses an diesem Orte kürzlich zu berühren. Es stammet dasselbe aus dem gräflichen Hause Hohenzollern her, und die Geschichte läset sich süglich in 5 Perioden abtheilen.

§. 9. Die erste Periode begreift die Grafen von Hohenzollern in sich, vom Jahr 800 bis 1200, welche folgende waren:

Thasilo, der Stammvater, lebte um das Jahr 800. Auf ihn sind gefolget: Danco, Rudolph I. Dito, Wolf-